

Allgemeine Informationen zu KINDERDORFPATENSCHAFTEN



In unserem **Kinderdorf** leben in erster Linie Kinder, die Vollwaisen oder Halbwaisen sind. Auch misshandelte oder ausgesetzte Kinder finden bei uns eine neue Heimat.

In fünf Häusern leben jeweils maximal sechs Kinder zusammen mit ihrer Kindermutter.

Jedes unserer Kinder hat sein eigenes Päckchen an traumatischen Erfahrungen zu verarbeiten. Um ihnen eine **heilsame Lebensumgebung** zu ermöglichen, werden die ausgebildeten Kindermütter gerade auch bei den Haushaltsarbeiten wie Waschen und Kochen durch Haushaltshilfen entlastet. Betreuung und Unterstützung erhalten sie jederzeit durch die Kinderdorfleitung und durch unsere europäischen Mitarbeiter. Weiterhin bieten wir eine stetige qualifizierte Weiterbildung durch einen Sozialpädagogen.

Neben der **liebvollen Erziehung** und der **qualitativen Schulbildung** ist uns der **Kontakt zur Herkunftsfamilie** sowie die Förderung der **kulturellen Identität** ein besonderes Anliegen. Der **christliche Glaube** wird durch das alltagspraktische gemeinsame Leben, aber auch durch altersgerechte Lehre, die zu einer persönlichen Beziehung zu Gott ermutigt, attraktiv.

Mit spätestens 19 Jahren verlassen unsere nun jungen Erwachsenen das Kinderdorf, um sich in die Gesellschaft zu integrieren. Die Wahl und die Umsetzung einer **Berufsausbildung oder eines Studiums** werden darüber hinaus noch bis zum erfolgreichen Abschluss begleitet.



Die **anfallenden Kosten** für ein Kind in solch einem umfassenden Kontext betragen ca. 700 USD im Monat. So freuen wir uns über jeden Paten, der mithilft, einen Teil dieser Ausgaben zu übernehmen.

Der monatliche Mindestbeitrag für eine **Kinderdorfpatenschaft** liegt bei 80 EUR. **Zweckgebundene Sonderspenden** (Geburtstag, Weihnachten) werden in Absprache mit den Erziehern und dem Kind eingesetzt bzw. dem Jugendlichen ausbezahlt.

Bei spezifischem medizinischen Bedarf oder Bildungsinteressen des Kindes (Musikalisch, Sportlich, Ausbildung/Studium) behalten wir es uns vor, bei den Paten um zusätzliche Spende anzufragen.

Einmal jährlich verfasst unser Sozialpädagoge für jedes Kind einen **Entwicklungsbericht**. Die Paten erhalten Auszüge davon mit einem aktuellen **Foto**. Zusätzlich bemühen wir uns, die Tradition von persönlichen **Weihnachts- und Dankeskarten** beizubehalten. **Persönliche Briefe** und Karten sind möglich, wobei wir auf die Zeitverzögerung hinweisen, da diese Post mit Reisenden im Koffer transportiert wird. Pakete können wir leider nicht mitnehmen, hier verweisen wir auf den üblichen Postdienst.

Im Missionsheft, auf Facebook oder Instagram können Sie Ihr Kind ebenfalls immer wieder einmal entdecken.

Auch ein **persönlicher Besuch** im Gästehaus auf dem Kinderdorfgelände ist möglich und ausdrücklich erwünscht.

Folgende Gründe führen zu einer **Beendigung der Patenschaft**:

- Ausbildung / Studium wurden erfolgreich abgeschlossen.
- Rückintegration in die Herkunftsfamilie, da sich die Familienverhältnisse geändert haben.
- Es liegt ein schwerer Regelverstoß vor.
- Beendigung der Patenschaft durch den Paten.

